

# Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich.

Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Stadt Großröhrsdorf mit den Ortsteilen Kleinröhrsdorf, Bretinig und Hauswalde.

13. Jahrgang

19. Juli 2019

Nummer 29

## Halbjahresrückblick der Bürgermeisterin

*Werte Bürgerinnen und Bürger,*

die Sommerferien in Sachsen haben gerade begonnen und es ist Urlaubs- und Reisezeit, so dass sicher der Eine oder Andere von Ihnen seinen wohlverdienten Urlaub plant oder bereits angetreten hat. Egal, wo wir unseren Urlaub verbringen, es ist immer wichtig, eine Pause vom Alltag einzulegen, um sich auch tatsächlich erholen zu können. Dass Ihnen dies gelingt, wünsche ich Ihnen von Herzen.

Ich will in bewährter Weise die letzte Ausgabe des Rödertal-Anzeigers vor der Sommerpause nutzen, um auf das Geschehen in unserer Stadt mit ihren Ortsteilen in den letzten sechs Monaten zurück zu blicken.

Vor einem Monat haben wir das Stadtjubiläum „95 Jahre Stadtrecht“ und „110 Jahre Rathausbau“ mit einem Festwochenende ausgiebig gefeiert. Es waren drei ganz tolle Tage mit vielen Veranstaltungen für jedermann, voller Fröhlichkeit, Spaß, Humor und guter Unterhaltung. Das Wetter war bestens und die Entscheidung für die Durchführung des Stadtfestes im Zentrum der Stadt rund um das Rathaus war die richtige, wie uns viele, viele Mitbürger und Gäste versicherten. Ohne die vielen Mithelfer wäre es nicht so bunt geworden, darum nochmals herzlichen Dank an alle Mitstreiter!

Faktisch sollte bereits jetzt an das „100-jährige Jubiläum“ in fünf Jahren gedacht werden!

Eine Woche vor dem Stadtfest fand die Bürgermeisterwahl mit dem Ergebnis statt, dass Herr Stefan Schneider, unser jetziger Amtsleiter der Hauptverwaltung, ab dem 01. September diesen Jahres Ihr neuer Bürgermeister für die nächsten sieben Jahre sein wird. Dazu gratuliere ich ihm ganz herzlich.

Mit 63% Beteiligung an den Europa- und Kommunalwahlen Ende Mai war die Wahlbeteiligung erfreulich hoch. Im Ergebnis haben wir für unsere Stadt eine andere Zusammensetzung in den Ortschaftsräten und im Stadtrat. Die Ortsvorsteher für die beiden Ortsteile sind noch bis zum 31. Juli zur Besetzung ausgeschrieben.

An dieser Stelle will ich Ihnen meine persönliche Meinung zum Ergebnis der Stadtratswahl sagen. Kommunalpolitik ist immer Sachpolitik, hier geht es nicht um Parteien, um Ideologien, nicht im engeren Sinn um die Landes- und nicht um die Europapolitik. Ich habe darauf vertraut, dass in einer Kommune, in einer Stadt, in unserem Gemeinwesen, die Person, der man vertraut und welcher man die Aufgabe zutraut, gewählt wird. Umso mehr hat es nicht nur mich verwundert, dass offensichtlich mit ganz vielen Stimmen nicht eine Person, ein Name, den oder die man kennt, sondern die „Partei“ gewählt worden ist mit dem Ergebnis, dass zwei Plätze im Stadtrat jetzt unbesetzt bleiben, weil die betreffende Partei keine weiteren Kandidaten ins Rennen geschickt hatte. Dies ist für die Stadt sehr schade.

Ungeachtet dessen muss sich jeder gewählte Vertreter an der Sacharbeit, die er für und zum Wohle der Stadt mit ihren Ortsteilen leisten sollte, messen lassen. Von daher bleibt abzuwarten, wie sich die Sacharbeit im neuen Stadtrat gestalten wird. Ich hoffe für eine weitere positive Entwicklung der Stadt jedoch sehr, dass auch weiterhin ein Miteinander im Stadtrat vorherrschen wird.

Vieles haben wir gemeinsam mit dem Stadtrat im ersten Halbjahr bereits auf den Weg bringen können. Wohl überlegt und sorgfältig abzuwägen war der Schritt zur Aufhebung der Straßenausbaubeitragssatzung zum 01.01.2020. Dank intensiver Diskussion und vieler Gespräche mit den Bürgern ist es gelungen, diesen Schritt zu gehen und trotzdem die Baumaßnahme des grundhaften Ausbaus eines Teilstückes der Adolphstraße jetzt zu realisieren. Der Bau schreitet zügig voran und im Anschluss wird auch die Carl-Rosen-Straße einen neuen Abwasserkanal, eine neue Trinkwasserleitung und eine neue Asphaltdecke erhalten.

Begonnen haben wir auch mit der Sanierung des Daches der Turnhalle in Bretinig. Diese Baumaßnahme soll Anfang September abgeschlossen

sein. Für die energetische Rundumsanierung der Turnhalle an der Praßerschule laufen die Vorbereitungen, wir wollen die Ausschreibung der Leistungen noch im Herbst auf den Weg bringen, so dass dann 2020 die Sanierung erfolgen kann. Die Finanzierung der Maßnahme ist über Fördermittel gesichert.

Die Praßerschule selbst beschäftigt uns weiter und so werden wir jetzt in den Sommerferien die Trockenlegung des gesamten Kellerbereiches der Schule vornehmen. Weitere Sanierungsmaßnahmen im Dachbereich werden wohl folgen müssen, wenn das nunmehr seit über zehn Jahren laufende Gerichtsverfahren für die Stadt erfolgreich abgeschlossen werden kann, so dass dann auch die entsprechenden finanziellen Mittel für diese Maßnahmen zur Verfügung stehen werden.

Im Gewerbegebiet Nord wird fleißig gebaut. Das Unternehmen „Exima“, ein Küchenanlagenbauer steht kurz vor der Fertigstellung seines neuen Firmengebäudes. Die Southwall Europe GmbH ist bei den Erdarbeiten für die Erweiterung ihres Betriebsgebäudes ebenfalls im Gange und für jedermann sichtbar errichten die Hellerauer Werkstätten ihr neues Firmengebäude auf dem Gelände der ehemaligen „Platro“ gleich neben dem Rödertalpark.

Der Tauschvertrag zur Erweiterung der Fläche des Gewerbegebietes Nord ist beschlossen und nun sollte zur weiteren Erschließung in den Gremien der Stadt beraten werden, denn Anfragen zur Ansiedlung bzw. Erweiterung von Unternehmen liegen vor. Auch die noch freien Flächen an der ehemaligen „Tischfabrik“ sind verkauft und so wird sich das Unternehmen Allebacker Schulte an seinem jetzigen Standort erweitern können.

Der Verkauf einer der ehemaligen „Schücohallen“ an die international agierende Schweizer Unternehmensgruppe „Belimo Automations AG“, einem Spezialisten zur Entwicklung, Herstellung und dem Vertrieb von Antrieben, Ventilen und Sensoren trägt maßgeblich dazu bei, neue Arbeitsplätze zu schaffen und so den Wirtschaftsstandort Großröhrsdorf weiter zu stärken. Darüber sind wir sehr froh.

Die Entscheidung über den Standort einer Batteriezellenforschungsfabrik fiel leider gegen den Freistaat, gegen den Standort Großröhrsdorf aus. Das bedauern wir sehr, denn wir sind der Meinung, dass die zweite „Schücohalle“ mit dazugehörigem Grundstück und Erweiterungsflächen sowie der engen Anbindung nach Dresden mit seinen Forschungsstandorten viel Potential hat.

Nichtsdestotrotz sind wir optimistisch, dass sich für diese zweite Halle ein oder mehrere potente Unternehmen finden werden.

Der Stadtrat und die Verwaltung haben in diesem ersten Halbjahr noch zwei Investitionen, welche für die Stadt von großer Bedeutung sind, angeschoben.

Da ist zum einen der nach der vorliegenden Sportstättenleitplanung klar nachgewiesene Bedarf für eine weitere Sporthalle. Geplant ist deshalb im Bereich der Festwiese eine neue 2-Feld-Halle zu errichten. Der Stadtrat hat dazu im Juni die ersten Planungsleistungen vergeben, damit der Fördermittelantrag fristgemäß bis zum 30. September gestellt werden kann. Danach muss zielstrebig auf eine Bewilligung der Fördermittel hingewirkt werden. Die zweite große Investition betrifft die Stadt nicht unmittelbar selbst, ist jedoch eine Investition in unsere Zukunft, als familien- und kinderfreundliche Stadt. Trotz der Inbetriebnahme der neuen Kita in der „Alten Weberei“, worüber wir sehr froh sind, ist die Nachfrage nach Krippen- und Kindergartenplätzen ungebrochen hoch. Deshalb müssen wir auch hier handeln. Die AWO – Arbeiterwohlfahrt, als größter freier Träger von Kindertagesstätten in unserer Stadt, hat sich gemeinsam mit uns für einen Neubau einer Kindertagesstätte als Ersatz für die Kita „Bummland“, welche den heutigen Anforderungen und Standards nicht mehr entspricht, entschieden. Dafür hat die AWO eine Förderung von 1,9 Mio. Euro erhalten. Fast den gleichen Betrag noch einmal muss die Stadt als Zuschuss zu diesem Vorhaben aufbringen. (→)

## Stadtverwaltung

**Stadtverwaltung Großröhrsdorf**, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**  
 Fax 035952.28350  
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de  
 Internet www.grossroehrsdorf.de

### Öffnungszeiten

Montag	8.30 - 12.00 Uhr
Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.00 Uhr

**Außenstelle Bretinig und Hauswalde** ☎ **035952.58309**

Am Klinikenplatz 9, Ortsteil Bretinig  
 Fax 035952.56887  
 E-Mail heike.schoelzel@grossroehrsdorf.de

### Öffnungszeiten der Außenstelle Bretinig

Dienstag:	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	8.30 - 12.00 Uhr

## Bereitschaft - Notfalldienste

<b>Gasstörung</b>	03 51 50 17 888 0	ENSO NETZ
<b>Stromstörung</b>	03 51 50 17 888 1	ENSO NETZ
<b>Trinkwasser</b>	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
<b>Abwasser</b>	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

**Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)** 112

### Krankentransport und

**Kassenärztlicher Notfalldienst** 03571 - 19222

**Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst** 116117

(die angegebenen Uhrzeiten gelten jeweils bis zum nächsten Wochentag)

Montag, Dienstag und Donnerstag:	19-7 Uhr
Mittwoch:	14-7 Uhr
Freitag:	von 14 Uhr (bis Montag, 7 Uhr)
Samstag/Sonntag:	rund um die Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

**Leitstelle Feuerwehr** 03571 - 19296

## Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft  
 von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

20.07. Linden-Apo.	Langebrück, Liegauer Str. 6	035201-70011
21.07. Elefanten-Apo.	Großröhrsdorf, Mühlstraße 1	035952-58915
22.07. VITAL Apo.	Ottendorf-Okrilla, Poststraße 2	035205-59915
23.07. Stadt-Apo.	Großröhrsdorf, W.-Rathenau-Str. 3	035952-33031
24.07. Hirsch-Apo.	Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 7	035205-54236
25.07. Arnoldis-Apo.	Arnsdorf, Niederstraße 14	035200-256-0
26.07. Löwen-Apo.	Pulsnitz, J.-Kühn-Platz 17	035955-72336
27.07. Elefanten Apo.	Radeberg, Röderstraße 1	03528-447811
28.07. R.-Koch-Apo.	Pulsnitz, R.-Koch-Str. 3	035955-45268
29.07. Linden-Apo.	Langebrück, Liegauer Str. 6	035201-70011
30.07. Heide-Apo.	Radeberg, Schillerstraße 95 a	03528-442770
31.07. Mohren-Apo.	Radeberg, Hauptstraße 4	03528-445835
01.08. Linden-Apo.	Langebrück; Liegauer Str. 6	035201-70011
02.08. Elefanten Apo.	Großröhrsdorf, Mühlstraße 1	035952-58915
03.08. VITAL Apo.	Ottendorf-Okrilla, Poststraße 2	035205-59915
04.08. Stadt-Apo.	Großröhrsdorf, W.-Rathenau-Str. 3	035952-33031
05.08. Hirsch-Apo.	Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 7	035205-54236
06.08. Arnoldis-Apo.	Arnsdorf, Niederstraße 14	035200-256-0
07.08. Löwen-Apo.	Pulsnitz, J.-Kühn-Platz 17	035955-72336
08.08. Elefanten Apo.	Radeberg, Röderstraße 1	03528-447811
09.08. R.-Koch-Apo.	Pulsnitz, R.-Koch-Str. 3	035955-45268
10.08. Linden-Apo.	Langebrück, Liegauer Str. 6	035201-70011
11.08. Heide-Apo.	Radeberg, Schillerstraße 95 a	03528-442770
12.08. Mohren-Apo.	Radeberg, Hauptstraße 4	03528-445835
13.08. Linden-Apo.	Langebrück, Liegauer Str. 6	035201-70011
14.08. Elefanten-Apo.	Großröhrsdorf, Mühlstraße 1	035952-58915
15.08. VITAL Apo.	Ottendorf-Okrilla, Poststraße 2	035205-59915
16.08. Stadt-Apo.	Großröhrsdorf, W.-Rathenau-Str. 3	035952-33031

**Die Zahnarzt- und Tierarztbereitschaftsdienste finden Sie auf Seite 5**

## Halbjahresrückblick der Bürgermeisterin

(Fortsetzung von Seite 1) Für die haushalterische Umsetzung dieser zwei finanziell bedeutenden Investitionen ist ein Nachtragshaushalt notwendig. Diesen wollen die Stadträte in einer Sondersitzung am 13. August beschließen.

Zur Realisierung von kleineren Vorhaben bei den Vereinen und Kommunen und vor allem zur Förderung des ländlichen Raumes gibt es seit kurzem ein sogenanntes Regionalbudget, welches auch den Mitgliedskommunen der Region Westlausitz zur Verfügung steht. Auch hier haben unsere Vereine und wir selbst kleinere Projekte angemeldet und hoffen natürlich auf eine Bewilligung der Mittel.

Der Landkreis als Träger der Oberschule „Rödertal“ und des F.-S.-Gymnasiums muss infolge weiterhin anhaltender hoher Schülerzahlen an beiden Schulen handeln und wird zeitnah, teilweise bereits in den Sommerferien, Schulpavillons sowohl für den Unterricht an der Oberschule als auch für die Schüler des Gymnasiums aufstellen. Dafür soll so schnell wie möglich auch die alte Sporthalle des Landkreises abgerissen werden. Die hohen Schülerzahlen sind allerdings nicht neu und werden sich mittelfristig auf diesem hohen Niveau einpegeln und so haben wir den Landkreis bereits vor fast drei Jahren und immer wieder gebeten, sich die Situation gründlichst anzusehen und über einen Erweiterungsbau für beide Schulen nachzudenken. Dies sollte unserer Meinung nach auch die Zielstellung bleiben. Das Aufstellen von Schulpavillons kann und darf nur eine temporäre Lösung sein. Es wird Aufgabe des neuen Stadtrates und Bürgermeisters sein, sich mit aller Kraft für eine nachhaltige Lösung im Sinne der weiteren Fortentwicklung des Schulzentrums Rödertal einzusetzen.

Die weiter anhaltende private Bautätigkeit ist ebenfalls nicht zu übersehen. Wir freuen uns über den fertiggestellten Gesamtkomplex der „Alten Weberei“, über das dortige Miteinander von Jung und Alt. Der Umbau des ehemaligen „Lehrlingswohnheimes“ und der Bau von Mehrfamilienhäusern im Stadtzentrum geht ebenfalls voran und wird das Stadtbild entscheidend prägen und weiter verbessern.

Erfreuliche Nachrichten gibt es für das Kulturhaus. Auch dieses ist verkauft und für jedermann sichtbar haben Bautätigkeiten begonnen. Es bleibt sehr zu hoffen, dass das Konzept des Investors, Wohnen, Gaststätte mit Hotel und Kultur in dem Haus unterzubringen, auch tatsächlich in die Tat umgesetzt wird.

Der Stadtrat hat in den letzten Monaten einige Bebauungspläne von privaten Bauherren auf den Weg gebracht, welche nun im Verfahren fortgeführt und abgeschlossen werden müssen, damit weitere Wohnbauungen möglich werden.

Auch für das Krankenhaus, die ehemalige „Geburtsklinik“ und das umliegende Areal liegt ein neues Konzept vor, welches ruhiges Wohnen ermöglichen soll.

Ich bin optimistisch, dass sich auch für das Bahnhofsgebäude in naher Zukunft eine Lösung finden wird.

Für unsere sportbegeisterten Kinder und Jugendlichen haben wir die Mountain-Bike-Strecke im Gewerbegebiet erhalten und in Verantwortung einiger aktiver Eltern geben können und zum Stadtfest war es eine große Freude, mit den jungen Leuten den neu errichteten Parkour auf dem Spielplatz an der Walther-Rathenau-Straße einweihen zu dürfen. Unabhängig davon fehlt trotzdem noch ein frei zugänglicher Bolzplatz für alle Fußballbegeisterten. Ich hoffe sehr, dass gemeinsam mit dem Kinder- und Jugendnetzwerk Bischofswerda und tatkräftigen Mithelfern eine Lösung gefunden wird.

Im ersten Halbjahr fanden ebenfalls wieder Festivitäten, Jubiläen und sportliche sowie kulturelle Höhepunkte statt, die ohne die vielen ehrenamtlichen Helfer nicht zu realisieren wären. Deshalb an dieser Stelle allen, die sich in das gesellschaftliche Leben unserer Stadt mit ihren Ortsteilen einbringen, herzlichen Dank!

Unser Massenei-Bad und das Buschmühlbad verzeichnen auf Grund des bislang anhaltenden tollen Sommerwetters bereits jetzt eine überdurchschnittlich hohe Zahl an Besuchern. Also ideales Badewetter! Leider hat alles immer zwei Seiten und so macht die anhaltende Trockenheit der Landwirtschaft zu schaffen und Regen ist auch einfach einmal notwendig.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie die Sommerzeit genießen können!

Ihre



Kerstin Terjes  
 Bürgermeisterin

## Öffentliche Bekanntmachung

Stadt: **Großröhrsdorf**  
Landkreis: **Bautzen**  
Wahlkreis: **53 – Bautzen 2**

### Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen

für die  
**Wahl zum Sächsischen Landtag  
am 01. September 2019**

1. Das Wählerverzeichnis zur oben genannten Wahl für Wahlbezirke der Stadt Großröhrsdorf wird in der Zeit vom **12.08.2019 bis 16.08.2019** während der allgemeinen Öffnungszeiten

Montag 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr  
Dienstag 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
Donnerstag 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr und  
Freitag 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Meldestelle, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf (barrierefrei) für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jede wahlberechtigte Person kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern eine wahlberechtigte Person die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Innerhalb der Frist zur Einsichtnahme ist die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner bestimmter Personen steht. Die Auszüge dürfen nur für diesen Zweck verwendet und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, welches nur von einem Bediensteten der Stadt bedient werden darf.

**Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.**

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom **12.08.2019 bis 16.08.2019** während der oben genannten Zeiten, spätestens am **16.08.2019 bis 12:00 Uhr** bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Meldestelle, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf **Einspruch** einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden. Soweit die in dem Einspruch behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Einspruchsführer die erforderlichen Beweismittel beizufügen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens **11.08.2019** eine **Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und bereits einen Wahlschein mit Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen **Wahlschein** hat, kann

- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Wahlkreises, in dem der Wahlschein ausgestellt ist, oder
- durch Briefwahl an der Wahl teilnehmen.

## Öffentliche Bekanntmachung

5. Einen **Wahlschein** erhält **auf Antrag**

- ein Wahlberechtigter, der in das Wählerverzeichnis eingetragen ist,
- ein Wahlberechtigter, der nicht in das Wählerverzeichnis eingetragen ist,
  - wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist für die Eintragung in das Wählerverzeichnis oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis versäumt hat,
  - wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf dieser Fristen entstanden ist,
  - wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeinde gelangt ist.

**Wahlscheine** können schriftlich oder mündlich bei der **Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Meldestelle, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf** beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telefax oder Telegramm, per E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt. Eine telefonische Beantragung ist unzulässig.

Im Antrag sind Familienname(n), Vorname(n), Geburtsdatum und Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort) und/oder die laufende Nummer, unter der der Antragsteller im Wählerverzeichnis geführt wird, anzugeben.

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragenen sind, können Wahlscheine bis zum **30.08.2019, 16.00 Uhr** beantragen. Im Fall nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum **Wahltag, 13.00 Uhr** gestellt werden.

Wahlberechtigte, die nicht in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, können aus den unter 5.2 Buchstabe a) bis c) angegebenen Gründen Wahlscheine noch bis zum **Wahltag, 13.00 Uhr** beantragen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich für die Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann er bis zum Tag vor der Wahl, von 11.00 - 12.00 Uhr, einen neuen Wahlschein beantragen.

Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt.

6. Der Wahlberechtigte erhält mit dem Wahlschein folgende Briefwahlunterlagen:

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen grünen Wahlumschlag,
- einen amtlichen gelben Wahlbriefumschlag, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist, und
- ein Merkblatt zur Briefwahl.

Holt der Wahlberechtigte persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, so kann er die Briefwahl an Ort und Stelle ausüben.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Der Wähler muss den verschlossenen Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig absenden, dass dieser spätestens am Wahltag bis 16.00 Uhr bei der zuständigen, auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle eingeht. Der Wahlbrief kann auch dort abgegeben werden.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform von der Deutschen Post unentgeltlich befördert.

Weitere Hinweise darüber, wie der Wähler die Briefwahl auszuüben hat, sind dem „Merkblatt zur Briefwahl“ zu entnehmen. (->)

## Öffentliche Bekanntmachung

### Datenschutzrechtliche Hinweise

Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs verarbeitet, § 16 und § 19 der Landeswahlordnung.

Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gestellt oder haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und/oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages beziehungsweise zur Prüfung der Bevollmächtigung verarbeitet, § 17 Absatz 2 des Sächsischen Wahlgesetzes, §§ 22 bis 24 der Landeswahlordnung. Die Angaben im Rahmen der Erklärung des Bevollmächtigten, dass er nicht mehr als vier Wahlberechtigte bei der Empfangnahme vertritt, dienen dazu, die Berechtigung des Bevollmächtigten für die Beantragung eines Wahlscheins bzw. die Berechtigung für den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen zu prüfen, § 23 Absatz 1 Satz 6, § 24 Absatz 6 der Landeswahlordnung.

Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 24 Absatz 7 der Landeswahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 24 Absatz 8 Satz 1 der Landeswahlordnung, sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 24 Absatz 6 Satz 4 der Landeswahlordnung.

Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushängung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an einen Bevollmächtigten ist ohne die Angaben nicht möglich.

Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die oben genannte Gemeinde. Die Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind: (Postanschrift: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf)

Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheins ist Empfänger der personenbezogenen Daten der Kreiswahlleiter (Postanschrift: Landratsamt Bautzen, Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen).

Die Frist für die Speicherung der im Zusammenhang mit der Führung des Wählerverzeichnisses, der Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, des Verzeichnisses über für ungültig erklärte Wahlscheine und des Verzeichnisses über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehängten Wahlscheine verarbeiteten personenbezogenen Daten richtet sich nach § 78 Absatz 3 der Landeswahlordnung: Wählerverzeichnis, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse über für ungültig erklärte Wahlscheine und Verzeichnisse der Bevollmächtigten sind nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl zu vernichten, wenn nicht der Landeswahlleiter mit Rücksicht auf ein schwebendes Wahlprüfungsverfahren etwas anderes anordnet oder sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Löschung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)

Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, § 17 Absatz 1

## Öffentliche Bekanntmachung

des Sächsischen Wahlgesetzes in Verbindung mit § 18 Absatz 2 und 3 der Landeswahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, § 19 der Landeswahlordnung.

Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Beschwerden an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten (Postanschrift: Sächsischer Datenschutzbeauftragter, Postfach 12 00 16, 01001 Dresden, E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de) richten.

Großröhrsdorf, den 09.07.2019

*Kerstin Lues*

Ternes  
Bürgermeisterin



### Öffentliche Bekanntmachung über die Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB

#### Beteiligung der Öffentlichkeit (gemäß § 3 Abs. 2 BauGB)

#### zum Bebauungsplan Gewerbegebiet Nord 1, 7. Änderung

Der Stadtrat der Stadt Großröhrsdorf hat in seiner Sitzung am 25.06.2019 den Entwurf des Bebauungsplans Gewerbegebiet Nord 1, 7. Änderung in der Fassung, vom April 2019 bestehend aus Planzeichnung, den textlichen Festsetzungen und Begründung mit Beschluss Nr. StR 420-50./19 gebilligt und zur Offenlage bestimmt.

Der Entwurf des Bebauungsplans Gewerbegebiet Nord 1, 7. Änderung, bestehend aus Planzeichnung, den textlichen Festsetzungen und Begründung, Bearbeitungsstand: April 2019, liegt für die Dauer von 4 Wochen öffentlich aus, und zwar

**vom 29. Juli 2019 bis einschließlich 26. August 2019**

zu den Zeiten

Montag: 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr  
 Dienstag: 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
 Mittwoch: geschlossen  
 Donnerstag: 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
 Freitag: 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 in 01900 Großröhrsdorf.

Während dieser Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen schriftlich und zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, abzugeben in der Bauverwaltung, vorgebracht werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

### Öffentliche Auslegung des Entwurfes der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2019

Der Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Großröhrsdorf für das Haushaltsjahr 2019 mit dem Haushaltsplan und Anlagen wird gemäß § 76 Abs. 1 der Sächsischen Gemeindeordnung in der Zeit von

**Montag, 22.07.2019 bis Dienstag, 30.07.2019**

in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Finanzverwaltung, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf zu den ortsüblichen Geschäftszeiten einschließlich Mittwoch, dem 24.07.2019, öffentlich ausgelegt.

Einwohner und Abgabepflichtige der Stadt Großröhrsdorf haben vom Beginn der Auslegung für die Dauer von 14 Arbeitstagen die Möglichkeit, Einwendungen gegen den Entwurf zu erheben. Diese Frist endet am Donnerstag, den 08.08.2019.

Stadtverwaltung Großröhrsdorf  
Finanzverwaltung

## Dienstbereitschaft der Zahnärzte

20.07.	9 - 11 Uhr	Herr Dr. Käßpler	035952-46819
21.07.	9 - 11 Uhr	Lutherstraße 15, Großröhrsdorf	
27.07.	9 - 11 Uhr	Herr Dr. Käßpler	035952-46819
28.07.	9 - 11 Uhr	Lutherstraße 15, Großröhrsdorf	
03.08.	9 - 11 Uhr	Herr Dr. Schlichting	035955-8200
04.08.	9 - 11 Uhr	Goethestraße 12, Pulsnitz	
10.08.	9 - 11 Uhr	Herr Remus	035952-56141
11.08.	9 - 11 Uhr	Krohnenbergst. 1, OT Hauswalde, Großröhrsdorf	

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr  
Sa + So ganztägig,  
nur nach telef. Anmeldung!

19.07. - 26.07.	Frau DVM Tomeit, Wallroda, Tel.: 035200/24135 oder 0171/5776377
26.07. - 02.08.	Frau TÄ Benzner, Weißig, Tel. 0172/7960538
02.08. - 09.08.	Frau DVM Wagner, Ottendorf-Okrilla, Tel.: 035205/73388
09.08. - 16.08.	Frau DVM Tomeit, Wallroda, Tel.: 035200/24135 oder 0171/5776377

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich am Freitag und wird in einer Auflage von 4700 Stück im Gebiet der Stadt Großröhrsdorf zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt. Einzel Exemplare können zum Einzelbezugspreis von 1,50 EUR von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über den Postweg erworben werden.

Herausgeber: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952 - 283-0. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadt-druckerei Großröhrsdorf; Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadtverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag der Erscheinungswoche 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

## Stadtnachrichten

### Schließzeiten

Aufgrund von Urlaub bleibt die Außenstelle der Stadtverwaltung im Ortsteil Bretnig vom **15. Juli bis 2. August geschlossen!**

### Information zu einer öffentlichen Sitzung

Die 7. Sondersitzung des Stadtrates der Stadt Großröhrsdorf findet

**am Dienstag, 13.08.2019 um 19:00 Uhr  
im Ratssaal, 01900 Großröhrsdorf, Rathausplatz 1**

statt.

Dazu darf ich Sie herzlich einladen.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der offiziellen ortsüblichen Bekanntmachung, die am 07. August 2019 durch Aushang am Rathaus der Stadt Großröhrsdorf und den Anschlagstafeln an folgenden Plätzen erfolgt:

- Tafel in Höhe des Grundstückes Großröhrsdorf, Großmannstraße 1
- Tafel im Eingangsbereich des Rödertalstadions Großröhrsdorf, Am Festplatz 1
- Tafel in Höhe des Grundstückes Großröhrsdorf, Bandweberstraße 92
- Tafel in Höhe des Grundstückes Großröhrsdorf, Radeberger Str. 92
- Tafel an der Großröhrsdorfer Straße 15, Ortsteil Kleinröhrsdorf (Gemeindezentrum)
- Tafel an der Querstraße, Ortsteil Kleinröhrsdorf, neben Hausnummer 2
- Tafel am ehemaligen Gemeindeamt, Klinkenplatz 9, Ortsteil Bretnig
- Tafel an der ehemaligen Schule Krohnenbergstr. 4, Ortsteil Hauswalde.

Kerstin Ternes  
Bürgermeisterin

## Stadtnachrichten



### Grundschule Großröhrsdorf

**Schuljahresbeginn 2019/2020 –  
am Montag, 19.08.2019**

#### Ablauf des 1. Schultages

Klassen 1

- Unterrichtsbeginn: 09.00 Uhr

- Unterrichtsschluss: 11.30 Uhr

Klassen 2-4

- 8.00 Uhr Schülerversammlung - Schulhof

- bis 11.40 Uhr Klassenleiterstunden (Informationen Betreff Stundenplan, Busabfahrtszeiten, Belehrungen, Ausgabe von Arbeitsmaterial ...) und Vorstellung des Schuleingangsprogrammes

- 11.40 Uhr - Unterrichtsschluss

- ab 11.40 Uhr - Mittagessen für angemeldete Schüler

Alle Kinder der 2.-4. Klassen bringen bitte im Ranzen ihr Zeugnis, die Federtasche und das Hausaufgabenheft sowie Hausschuhe mit.

Die Ausgabe der Schülerfahrkarten (Klassen 1-4) erfolgt am ersten Schultag im Sekretariat.

#### Achtung! Wichtiger Hinweis:

In der 1. Schulwoche erfolgt der Unterricht in den Klassen 2-4 auch nur beim Klassenlehrer (D/MA/SU). Unterrichtsschluss ist 11:40 Uhr.

Der Fachunterricht für diese Klassen beginnt in der 2. Unterrichtswoche.

Allen Lehrern und Schülern einen guten Start in das neue Schuljahr!

Filip, Schulleiterin



### Stadtbibliothek Großröhrsdorf

„Dem Lesen auf der Spur oder wo wohnt ein Buch?“

Unter diesem Motto hatte die Stadtbibliothek Großröhrsdorf am 10. Juli 2019 zu einer Ferienveranstaltung die Hortkinder der Praßerschule eingeladen.

Die Schauspielerin und Theaterpädagogin Johanna Gerosch nahm die Kinder mit auf eine interaktive Erzählreise (Storytelling). Jede spannend erzählte Geschichte lebt natürlich auch von Geräuschen im Hintergrund. Beim Aufnehmen hatten die Kinder sichtlich großen Spaß und waren engagiert dabei, wenn es um Regen, quietschende Türen oder knarrende Treppenstufen ging. Beim Ausgestalten der Geschichte wirkten die Kinder mit vielen Ideen und noch mehr Phantasie mit. Sie entschieden,



ob die Hauptfigur ein Mädchen oder ein Junge ist, wie sie aussieht, was sie für Sachen trägt und was sie erlebt. Die Kinder gaben der Geschichte den Titel „Ben und das Buch“ und versuchten gemeinsam mit ihm herauszufinden, wo das Buch wohnt. Dabei durfte es ruhig auch ein bisschen gruselig werden. Wo wohnt denn nun ein Buch? Die Geschichte nahm einen interessanten Verlauf, denn ein Buch wohnt dort, wo es gelesen wird und wo beim Aufschlagen das „Herz“ des Buches zu schlagen beginnt. Eine grandiose Idee und Vorstellung! So schließt sich der Kreis zum „Leseland Bibliothek“.

Die Veranstaltung wurde gefördert durch den Kulturraum Oberlausitz/Niederschlesien und die Stadt Großröhrsdorf als Träger der Bibliothek.

Randi Schöne

## Stadtnachrichten

### Seniorentreff Bretnig-Hauswalde

Unser nächster Seniorentreff findet am Donnerstag, den **1. August 2019**, 14.00 Uhr im Eiscafé Kaufer, Am Klinkenplatz 10 statt. An diesem Nachmittag haben wir die Polizei zu Gast. Alle Seniorinnen und Senioren sowie Gäste sind recht herzlich eingeladen.

Die Klubleitung

### VVO-Infomobil macht Halt in Großröhrsdorf

Das VVO-Infomobil ist täglich im Verbundraum unterwegs. Besonders Orte, wo es kein Kundenzentrum der Verkehrsunternehmen gibt, sind Ziele des blauen Transporters mit den großen Piktogrammen. Hier erhalten alle Fahrgäste aus erster Hand die notwendigen Infos und Tickets zum öffentlichen Nahverkehr. Station macht das VVO-Infomobil hauptsächlich auf Märkten und Messen, kann aber auch individuell für Veranstaltungen oder von Schulen gebucht werden.

Tourdaten:

Datum: Dienstag, 23. Juli 2019

Ort: Großröhrsdorf, Wochenmarkt am Rathaus

Zeit: 9:00 bis 12:00 Uhr

## AG Ortschronik Bretnig-Hauswalde

### Die Geschichte der Kindergärten in Bretnig ab 1949 (Teil II von III)

Nach dem 2. Weltkrieg wurde das Problem Kindergarten in der Gemeinde wieder aktuell. Die Betriebe der einheimischen Textilindustrie brauchten die Mütter als Arbeitskräfte im Betrieb. Nur mit Heimarbeit waren die Probleme nicht zu lösen.

Im Frühjahr 1948 war das Hauptproblem der Rummangel. Die Verwaltung der Gemeinde war noch in der Niederen Schule untergebracht, weil der Aufbau des Gemeindeamtes noch nicht fertig war. Im Januar 1949 wurde der bisher als Schulzimmer genutzte Raum in der Turnhalle frei. Dieses Zimmer gehörte der FDJ, wurde tagsüber nicht benötigt. Der Jugendleiter der FDJ, Martin Weidner, stimmte der Errichtung eines Kindergartens in der Turnhalle zu.



So war es möglich, am 21. Februar 1949 unter der Leitung von Fr. Helga Mrosack, eine kleine Einweihungsfeier durchzuführen. Die Ansprache hielt der Schulleiter Franz Kuttin. Die musikalische Leitung hatte Frau Gisela Schmidt (verh. Gelke).

42 Kinder konnten die Tagesstätte besuchen. Nach dem Weggang von

## AG Ortschronik Bretnig-Hauswalde

Fr. Mrosack übernahm am 1. November 1949 Frau Irmgard Schulz die Leitung des Kindergartens.

Im Jahre 1950 erfolgte der Umzug des Kindergartens in das neu aufgebaute Gemeindeamt (Ratskeller). Zum Kindertag am 1. Juni erfolgte die Einweihung. Die Einrichtung wurde aber schnell zu klein. Deshalb entschloss sich die Gemeinde, die Ruine (Anbau) des Gemeindeamtes aufzubauen, um mehr Kinder aufnehmen zu können. Auch die allgemeinen Bedingungen sollten verbessert werden. Die Volkssolidarität des Kreises Kamenz (später Bischofswerda) beteiligte sich mit 10.000 DM am Aufbau. Die Baugenehmigung wurde durch den Kreisrat Bischofswerda, Abteilung Aufbau, am 10.10.1952 erteilt. Probleme gab es natürlich mit der Bereitstellung von Baumaterial und Einrichtungsgegenständen. Dazu gehörten 26.000 Mauerziegel, 15 cbm Holz für den Dachstuhl, 4 Öfen und selbst Ofenrohre waren ein Problem. Auch für einen Küchenherd benötigte man die staatliche Zuteilung. U. a. konnte vom 20. bis 25. Februar 1953 nicht gekocht werden, weil keine Brennstoffe vorhanden waren.

Viele Pläne für einen größeren Neubau gab es schon damals. Als möglicher Standort war auf der Kirchstraße die Wiese hinter dem Pfarrhaus vorgesehen. Erst Mitte des 1960er Jahre wurde dann auf Eigeninitiative der Gemeinde ein Neubau geplant. Das BMK Cottbus erstellte aus Fertigteilen in Montage den heutigen Kindergarten. Ein Kraftakt für die Gemeinde, der mit großem Engagement des damaligen Bürgermeisters Hermann Spindler und unter Mithilfe der Einwohner möglich war. 108 Plätze wurden geschaffen.

Am 18. August 1969 erfolgte die feierliche Übergabe der Einrichtung. „50 Jahre Kindergarten“ lautet deshalb das Motto der Kirmes in diesem Jahr.

F.G., Quelle: Gemeindearchiv

## Vereine und Verbände



### Heimatförderverein Bretnig-Hauswalde e.V.

OPEN AIR 2019 10.-11. August 2019

#### Samstag, 10. August

- 19.00 Uhr Sommernachtstanz auf dem Dorfplatz mit der „M & M Discothek“
- 21.30 Uhr „Schlagerprinzessin in Hauswalde“ ... Show mit Patricia Larrass aus Lichtenberg
- Ende gegen 02.00 Uhr

#### Sonntag, 11. August

- 11.00 Uhr Frühschoppen mit Livemusik von Hartmut Reichel aus Rammenau
- 11.00 Uhr Adlerschießen um den „Pokal der Tiefkühlkost Hauswalde Handels – GmbH“
- 12.00 Uhr „Allerlei Deftiges“ zum Mittagessen auf dem Dorfplatz
- 13.00 Uhr Erster öffentlicher Auftritt des Kinderchores Hauswalde
- Ende gegen 14.00 Uhr

Alle Veranstaltungen finden auf und um den Dorfplatz in Hauswalde statt. Für das leibliche Wohl sorgt wie immer der Jugendclub Hauswalde. Alle Bürgerinnen und Bürger unseres Ortes sowie Gäste sind recht herzlich eingeladen.

### Wanderfreunde Bretnig-Hauswalde

Unsere Augustwanderung führt uns wie jedes Jahr in die Sächsische Schweiz. Die Strecke beträgt etwa 10 km. Im Anschluss gehen wir Mittagessen.

Treffpunkt ist der **11. August um 8.00 Uhr** am Klinkenplatz.

Gäste melden sich bitte beim Wanderleiter Werner Zickler an (31017).

F. G.

## Vereine und Verbände



### Wanderverein Großröhrsdorf e.V.

#### Wanderung am 28.07.19 - Von Klotzsche zurück nach Hause

Die Mitglieder des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. und interessierte Gäste treffen sich am Sonntag, dem 28.07.19, um 8:00 Uhr am Großröhrsdorfer Bahnhof. Wir fahren mit dem Zug bis Dresden-Klotzsche. Von hier aus starten wir unsere Tour zurück nach Großröhrsdorf. Die Wanderung führt uns entlang der Priesnitz über die Hofewiese nach Radeberg. Von Radeberg laufen wir durch das Hüttetal nach Wallroda weiter. Abschließend führt uns der Weg am Stausee vorbei. Die Strecke beträgt in etwa 23 km (bis Radeberg 13 km). Wir laufen überwiegend auf befestigten Wegen. Die Verpflegung erfolgt aus dem Rucksack. Es besteht die Möglichkeit zu einem kleinen Zwischenhalt auf der Hofewiese und in Radeberg zur Verpflegung. Der Zug nach Dresden fährt 08:20 Uhr von Radeberg ab, wer dort zusteigen möchte. Die Anmeldung erfolgt bis Freitag, den 26.07.19, um 18:00 Uhr online im Internet oder unter Tel. 035952 48999. Auf eine zahlreiche Teilnahme freut sich der Wanderleiter.

Mike Unteutsch

### Kleingartenverein „Rödertal“ e.V. Großröhrsdorf

#### Zerstörungen in der Gartenanlage „Bahnhofstraße“

Während die einen Spaß beim Stadtfest hatten, sind andere randalierend und zerstörerisch in unserer Gartenanlage „Bahnhofstraße“ unterwegs gewesen.

Da wurde sich gewaltsam Zutritt zur Anlage verschafft, Holzzäune beschädigt und in Gärten Wassertonnen ausgekippt. Was mag bloß in solchen Mitbürgern vorgehen?!



Wir können die Anlage nicht 100-prozentig sichern, ein Schlupfloch findet sich immer, aber nun müssen wir geeignete Maßnahmen ergreifen. Uns kostet das wieder viel Geld und den Gartenfreunden ihre Freizeit. Verständlich, dass die dortigen Pächter echt sauer sind.

Weiterhin werden immer wieder Unbefugte beobachtet, die sich in der Anlage aufhalten, um sich an den Anpflanzungen zu bedienen. Hier ist der Tatbestand des Hausfriedensbruches sowie beabsichtigter oder vollendeter Diebstahl gegeben und wird auch zur Anzeige gebracht.

Wird derartige beobachtet, dann bitten wir um Benachrichtigung unter Handy: 01520-1033516.

Um Gerüchten über eine Auflösung der Anlage und Bebauung mit Wohnhäusern vorzubeugen, möchten wir hiermit dementieren. Es ist von keiner Seite der Vertragspartner geplant, die Anlage „Bahnhofstraße“ aufzulösen. Der Häuserbau gegenüber der Brauerei erfolgte in Abstimmung mit dem Eigentümer und wird nicht erweitert. Wir verpachten weiterhin freie Gärten.

Wer also einen Garten bewirtschaften möchte, kann sich gern bei uns melden. Wasser vorhanden, E-Anschluss leider nicht.

Vorstand

<https://kgv-roedertal-grossroehrsdorf.jimdo.com/>

<https://www.facebook.com/groups/Kleingartenverein/>

## Vereine und Verbände



### FSV Bretnig-Hauswalde e.V.

#### Ergebnisse:



#### Freitag, 12.07.

Ü50: FSV Bretnig-Hauswalde- Bertelsdorf

4:3

#### Vorschau:

#### Freitag, 19.07.

Ü50: FSV Bretnig-Hauswalde- Edelweiß Rammenau 18.30 Uhr

Wir laden alle Fans und Fußballbegeisterten recht herzlich zu unseren Heim- oder Auswärtsspielen ein.

Zu den Heimspielen werden wir uns immer zufriedenstellend um das leibliche Wohl aller Zuschauer kümmern.

Weitere Informationen unter [www.fsv-bretnig-hauswalde.de](http://www.fsv-bretnig-hauswalde.de)



### TSG Bretnig-Hauswalde e.V. - Abteilung Turnen

#### Übungsleiter/Betreuer gesucht!

Die TSG Bretnig-Hauswalde e.V., Abteilung Turnen ist eine sehr traditionsreiche Sportabteilung und verfügt über jahrzehntelange Erfahrungen.

#### **Hast du Lust, unsere Turnerinnen und Turner durch aktive Mitarbeit zu unterstützen?**

In 11 unterschiedlichen Turnergruppen, die mit guten und sehr guten Erfolgen teilweise über viele Jahre hinweg Spaß, Freude und Geselligkeit gefunden haben, reihen sich die Leistungsturner aus dem Kinder- und Jugendbereich ein.

Ergebnisse, die sich immer wieder gern in der Öffentlichkeit zeigen lassen, sind beispielsweise auch das alljährliche Schauturnen zur Bretniger Kirmes und das Neujahrsturnen als sehr bekannte Höhepunkte im Rödertal. Ausdruck eines leistungsstarken Trainingsprogramms mit gut durchdachten Elementen eines vielfältigen und kreativen Bewegungsspiels und ansprechenden Bewegungsbildern.

Zur Sicherung einer niveaувollen und leistungsgerechten Führung von Turnergruppen suchen wir ab sofort engagierte Übungsleiter und Betreuer für die Förderung von Ausdauer, sportlichem Ehrgeiz und Teamgeist, insbesondere im Kinderturnen / Kinderleistungsturnen.

Verbunden mit den Elementen von sportlicher Fairness, Kameradschaft, vorbildlicher und gemeinschaftsfördernder Kinderbetreuung und Anleitung ist so die dauerhafte Bindung von Turnern und Übungsleitern gewährleistet. Viele aktive und ehemals aktive Turnerinnen und Turner haben diese Erfahrungen in ihrem sportlichen Leben selbst machen können.

#### **Jetzt brauchen wir euch!**

Helft uns und unseren Kindern gute und ausdauernde Turner zu werden, so wie ihr es immer sein wolltet und sicher auch gewesen seid.

**Unser Lohn für das regelmäßige Kinderturnen sind strahlende Kinderaugen!**

## Sonstiges

### MEDITECH ist „Deutschlands Kundenkönig“

Dass der Kunde bei Meditech Sachsen im Mittelpunkt steht, ist nicht nur Inhalt der Firmenphilosophie, sondern wird von den knapp 180 Mitarbeitern täglich gelebt. „Eine Arbeit beim Kunden ist erst dann beendet, wenn dieser zufrieden ist – ohne wenn und aber. Umso mehr freuen wir uns über die Auszeichnung als Deutschlands Kundenkönig in der Branche Sanitätshaus. Gerade in unseren Sanitätshäusern haben wir in den letzten Jahren sehr viele Veränderungen aus Kundensicht vorangetrieben: neue Möbel, neue Konzepte und Produkte und dazu zahlreiche Weiterbildungen für unser Personal. Da ist die Auszeichnung eine gute Motivation und ein Zeichen, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Wir sind dankbar, dass unsere Mitarbeiter unsere Philosophie so tragen“ so der stolze Geschäftsführer Karsten Leonhardt. (→)

## Sonstiges

Deutschlands größte überregionale Tageszeitung BILD kürte mit der ServiceValue GmbH erstmalig die Kundenkönige. Dabei wurden über 3000 Unternehmen aus 242 Branchen zu ihrer Kundenzufriedenheit, Image und vor allem Kundennutzen befragt. Die Meditech Sachsen lag bei den Bewertungen über dem Durchschnitt und erhielt noch den Zusatz „Sehr hoher Kundennutzen“. Der Jubel der Mitarbeiter darüber wurde kurze Zeit später noch einmal gesteigert, als das Unternehmen, mit Hauptsitz in Pulsnitz, zum 5. Mal in Folge von der Tagesszeitung DIE WELT die Auszeichnung „Ehrlicher Händler“ erhielt. „Wir sind überwältigt von den zahlreichen Auszeichnungen in letzter Zeit. Aber das zeigt unseren erstklassigen Kundenservice und das die Kundenzufriedenheit für uns an erster Stelle steht“, sagt Geschäftsführer Maik Lange. Erst vor kurzem erhielt die Meditech Sachsen die Auszeichnung „Fairstes Unternehmen“. „Wir sind sehr stolz auf unser tolles Team und freuen uns besonders über das Lob unserer Kunden“ fügen beide Geschäftsführer hinzu.



Geschäftsführer: Karsten Leonhardt (l.) und Maik Lange (r.)  
Foto-Quelle: MEDITECH Sachsen GmbH

MEDITECH Sachsen GmbH ist seit über 25 Jahren im Medizin- und Gesundheitsbereich tätig. Das Leistungsspektrum beinhaltet 19 Sanitätshäuser, Medizintechnik, Ausstattung von Praxen und anderen medizinischen Einrichtungen, Orthopädieschuhtechnik, Kinder-Reha, Orthopädietechnik und Reha-technik.

MEDITECH Sachsen GmbH, Spittelweg 21, 01896 Pulsnitz  
www.meditech-sachsen.de

## Kirchliche Nachrichten

### 21. Juli – 5. Sonntag nach Trinitatis

**Großröhrsdorf:** 09:00 Predigtgottesdienst  
**Hauswalde:** 10:00 Gottesdienst  
**Kleinröhrsdorf:** 10:30 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

### 28. Juli – 6. Sonntag nach Trinitatis

**Kleinröhrsdorf:** 09:00 Predigtgottesdienst  
**Brettnig:** 10:00 Gottesdienst  
**Großröhrsdorf:** 10:30 Predigtgottesdienst

### 4. August – 7. Sonntag nach Trinitatis

**Großröhrsdorf:** 09:00 Predigtgottesdienst  
**Rammenau:** 10:00 Gottesdienst  
**Kleinröhrsdorf:** 10:30 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

### 11. August – 8. Sonntag nach Trinitatis

**Kleinröhrsdorf:** 09:00 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl  
**Brettnig:** 09:00 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl  
**Großröhrsdorf:** 10:30 Predigtgottesdienst  
**Rammenau:** 10:30 Predigtgottesdienst

### Sprechzeiten Pfarrer Stefan Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Zum Kirchberg 10, Pfarramt

# PUSTEBLUME

Telefon:  
3 11 48

In den Sommerferien vom **7.7.-18.8.2019**  
wird unser Geschäft jeweils  
**dienstags und mittwochs erst ab 14 Uhr geöffnet!**

## Computer- und Telefonservice

**André Wehnert** Tel.: 035952/42 92 18  
Dipl.-Informatiker (TU) Fax: 035952/42 92 19  
Bahnhofstraße 4 Mobil: 0160/79 25 251  
01900 Großröhrsdorf wehnert\_andre@yahoo.de



Ihr Rundumservice für Computer, Telefon(anlagen)  
und Computervernetzung sowie Zubehör



Datenrettung | Webseitengestaltung  
Vermittlung von Telekom-Internet-Anschl.  
Eigene Werkstatt | Vor-Ort-Service  
Rufen Sie mich an, ich berate Sie!



**ALTE**  
**WEBEREI**  
DOMIZIL  
SEIT 1880

## 2-RAUM WHG. ZU VERMIETEN

Barrierefreie Whg. und Gelände, mit Aufzug  
66m<sup>2</sup>, neu, Dusche, mit Balkon, 660 € + NK  
51m<sup>2</sup>, neu, Dusche, mit Balkon, 510 € + NK

Tel. 035952 - 32479  
Mail anfrage@domizil-alte-weberei.de

# HÖRNIG

Karosseriebaumeister

Gerd Hörnig

www.blechdokter.de

- Reparaturen von allen Typen
- eigene Lackiererei
- sofortiges Preisangebot!

**Blech- und Lackschäden -  
wir richten´s wieder !**

Bandweberstraße 117 - 01900 Großröhrsdorf - Tel.: 31138 - Fax: 31640

## Sommerpause des Rödertal-Anzeigers!

Dies ist der letzte Anzeiger vor der Sommerpause.  
Bitte beachten Sie die Termine der Bereitschaftsdienste  
auf den Seiten 2 und 5.

<b>erster Anzeiger nach Sommerpause</b>	<b>16.08.</b>
KW	33

## TopKontor Handwerk

– die Bürolösung für Elektriker - Dachdecker - Sanitär- und Heizungsinstallateure - Maler - Hausmeister ...

**TopKontor Handwerk** ist ein ausgereiftes Werkzeug für Ihre tägliche Büroarbeit - schnell, sicher und leistungsfähig.

- Angebote - Lieferscheine - Rechnungen - Teil- und Abschlagsrechnungen - Kalkulation - Ausschreibungen - Schnittstellen zum Großhändler (z.B. GAEB, OCI, SDC, ZVEH, Datanorm, UVA) bereits enthalten u. v. a. m.



Michael Müller & Gerd Kunze GbR  
IT-Dienstleistungen und Marketing

Tel.: +49.35952.32229

Fax: +49.35952.32230

Rathausstraße 8  
01900 Großröhrsdorf

mail: info@mukxx.de

http://www.mukxx.de



+++ Blitzaktion +++ Blitzaktion +++ Blitzaktion +++

Im BIMBI-Kindertraum gibt's nur in der Woche vom  
vom 29.07.2019 bis zum 02.08.2019

**sagenhafte 50% Treue-Rabatt**

auf die gesamte Sommerkollektion.

(Festtagsbekleidung - Spielwaren und Bücher sind ausgenommen)

Infos unter 0172 3396 5586

„BIMBI“-Kindertraum, Rosemarie Schletter  
Bischofswerdaer Str. 44, 01900 Großröhrsdorf, OT Brettnig  
Mo.-Fr. 10-13 Uhr u. 15-18 Uhr



## Panitz-Reisen

### Fahrservice im Rödertal & Umgebung

Krankenfahrten für alle Krankenkassen – Arzt-Reha  
Chemo- und Bestrahlungsfahrten – Rollstuhltransporte  
Zubringer z. Bus – Flug – Bahn – Urlaub u. v. mehr  
Ausflüge – Rundfahrten – Familienfeiern bis 16 Personen

Tel.: 035952-30519 - Rathausstraße 6 - Großröhrsdorf

Mobiler Friseur-Studio & Kosmetik  
**Hair Flair**  
Sindy Labrada Martinez  
Friseurmeisterin  
Großröhrsdorf, Wasserstr. 20a  
Telefon 0152 56279892

Quelle: Google

**JETZT NEU BEI HAIRFLAIR – FUSSPFLEGE**

Lehnen Sie sich zurück und genießen Sie ein Peeling  
mit anschließender kosmetischer Fußpflege!

„Gehwohl“ für nur **21,- €**

### KfZ-Service Michael Wagner

<p>täglich TÜV + AU Fahrzeuginspektion Reifenservice</p>	<p>Klimaservice Unfallinstandsetzung</p>
------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------

Radplan 6, 01900 Großröhrsdorf

**Tel. 0172/35 35 278 oder 03 59 52/4 65 63**

## MARKUS NITSCHKE

RECHTSANWALT

<p>Lutherstraße 7 01900 Großröhrsdorf Tel 03 59 52   41 262 Fax 03 59 52   44 737 Funk 01 72   37 49 514 E-Mail <a href="mailto:anwalt@ra-nitsche.de">anwalt@ra-nitsche.de</a></p>	<p>Baurecht Verkehrsrecht allgemeines Zivilrecht Arbeitsrecht Mietrecht Forderungseinzug</p>
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

### Fernseh-Verkauf & -Service

*Smart Home von Technisat - der Ganovenschreck*

- Verkauf und Installation von TV-, Video- und HiFi-Geräten
- Verleihservice
- Fernseh-Reparaturdienst

Bei uns live vorführbar!

## BILD & TON

Servicepartner **Friedhelm Seidel**

Bergstraße 3 - 01900 Großröhrsdorf - E-Mail: [buo@sp-seidel.de](mailto:buo@sp-seidel.de)  
Telefon (03 59 52) 4 88 47 - Mobil: (01 72) 7 03 60 38 - [www.sp-seidel.de](http://www.sp-seidel.de)

**ALTE WEBEREI**  
DOMIZIL  
SEIT 1880

### FREIE PLÄTZE IN SENIOREN-WG

Barrierefreie 17-20m<sup>2</sup> Zimmer und Gelände, mit Aufzug, sofort beziehbar

Tel. 035952 - 32479  
Mail [anfrage@domizil-alte-weberei.de](mailto:anfrage@domizil-alte-weberei.de)

- Dachklempner
- Gerüstbau
- Dachreparaturen
- Dachdeckerarbeiten

**Eine Dachsanierung mit uns hat jede Menge Vorteile:**  
sorgfältige und individuelle Planung, die vieles möglich macht!  
Ein eingespieltes Team und modernste Materialien, die halten, was wir seit über 21 Jahren versprechen.

F.-A.-Rentsch-Str. 6a - 01900 Großröhrsdorf  
Tel.: (03 59 52) 4 22 63 - Funk (0172) 6 44 58 65 - [www.mh-bedachung.de](http://www.mh-bedachung.de)

*Seniorenperle*

### Tagespflege

Am Lehngut 3

01900 Großröhrsdorf

Kontakt: Leiterin Fr. Wunderlich  
Telefon. 035952/499409  
Fax: 035952/499407  
Email: [tagespflege-seniorenperle@web.de](mailto:tagespflege-seniorenperle@web.de)

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 08:15 Uhr-16:15 Uhr

Inhaberin: Steffi Steinbrecher

### Häuslicher Pflege- und Intensivpflegedienst Ohorn

**Bandweberstraße 16**  
(Eingang über Bankstraße)  
01900 Großröhrsdorf  
Telefon: 03 59 52 / 44 93 55  
Mobil: 01 73 / 6 48 59 61  
E-Mail: [info@hapido.de](mailto:info@hapido.de)  
[www.hapido.de](http://www.hapido.de)

**Wir bieten Ihnen:**

- Grund- und Behandlungspflege
- 24-Stunden Intensivpflege
- Beatmungspflege
- Pflege in ambulant betreuter Wohn-gemeinschaft - familiär und individuell
- Beratungseinsätze nach §37 SGB XI
- Entlastungsleistungen
- Privatleistungen

*Wir helfen  
mit Herz und  
Kompetenz!*

**Inhaberin: Steffi Steinbrecher**

Fernsehservice

**Verkauf** Panasonic, Grundig u. a.  
Batterien, Hörgerätebatterien

# Peter Kneisel

**☎ 035952-449278**

Na, auch keine Karten bekommen?  
Hier deine Alternative!

## PUBLIC VIEWING

der MDR-Liveübertragung der

## KAISERMANIA

### 03.08.2019

Sportplatz Seeligstadt

Warm up 19.00 Uhr

Infos unter [www.kv-seeligstadt.com](http://www.kv-seeligstadt.com)



**Angebot**  
ab 21. Juli

**verschiedene Gerichte mit  
Pfifferlingen**

Am Festplatz 1, 01900 Großröhrsdorf  
035952 - 46174 u. 0175 - 8123788 [www.festplatzgaststaette.de](http://www.festplatzgaststaette.de)  
Mo geschlossen, Di - Sa ab 17 Uhr, So 11 - 14 Uhr

## Autoreparatur

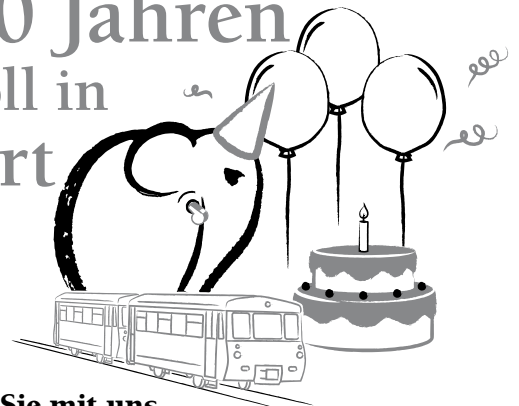
Meister-  
haft **auto  
reparatur**

**Mirko Leuthold**

Gewerbering Süd 18 - 01900 Großröhrsdorf, OT Bretinig (Gewerbegebiet)  
Tel. 03 59 55 / 4 01 59 - [info@auto-leuthold.de](mailto:info@auto-leuthold.de) - [www.auto-leuthold.de](http://www.auto-leuthold.de)

**Reparatur aller Fahrzeugtypen**  
**Werkstattersatzwagen**

Die Elefanten-  
seit 20 Jahren  
voll in  
Fahrt



**Feiern Sie mit uns**  
**in der Woche vom 19. - 24. August 2019**

Gewinnspiel mit tollen Preisen\*, attraktive Geburtstagsrabatte, für unsere Kinder - die Gummibärchen-Werkstatt und vieles mehr. Lassen Sie sich von Ihrer Elefanten Apotheke in Großröhrsdorf überraschen!

\*Teilnahmescheine in der Apotheke und online unter [www.apofant.de](http://www.apofant.de)



**n natürlich**

**ELEFANTEN APOTHEKE**

Natürlich gesund & günstig

apofant e.K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf  
Apotheker Thomas Lappe · Mühlstraße 1 · 01900 Großröhrsdorf  
Telefon (kostenlos): 0800-276 32 68 · Telefax: 03 59 52-589 16  
E-Mail: [mail@apofant.de](mailto:mail@apofant.de) · Internet: [www.apofant.de](http://www.apofant.de)  
f [elefanten.apotheke.grossroehrsdorf](http://elefanten.apotheke.grossroehrsdorf)

**15% Rabatt-Gutschein\***

Einzulösen beim Einkauf in Ihrer  
**Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf**

\*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel, Rezepturen, Analysen. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Verteilung, keine Ausdrucke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein einlösbar.

Gültig bis 17.08.2019



Urlaub



in Sicht ...

**Werte Kunden,**  
**wir haben vom 22.07.- 03.08. Urlaub.**  
Ab dem 05.08. sind wir wieder für Sie da.

Als Belohnung fürs Warten  
gibt es vom **05.08.-31.08.2019**  
für jede Neuanfertigung.

**13%**  
**Rabatt**

Diese Rabattaktion ist nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar.



augenoptik  
**demmler**

Pulsnitzer Straße 3  
01900 Großröhrsdorf  
Telefon 3 29 20

Wir sind auch 2019 **ZEISS** „Vision Experte“.